

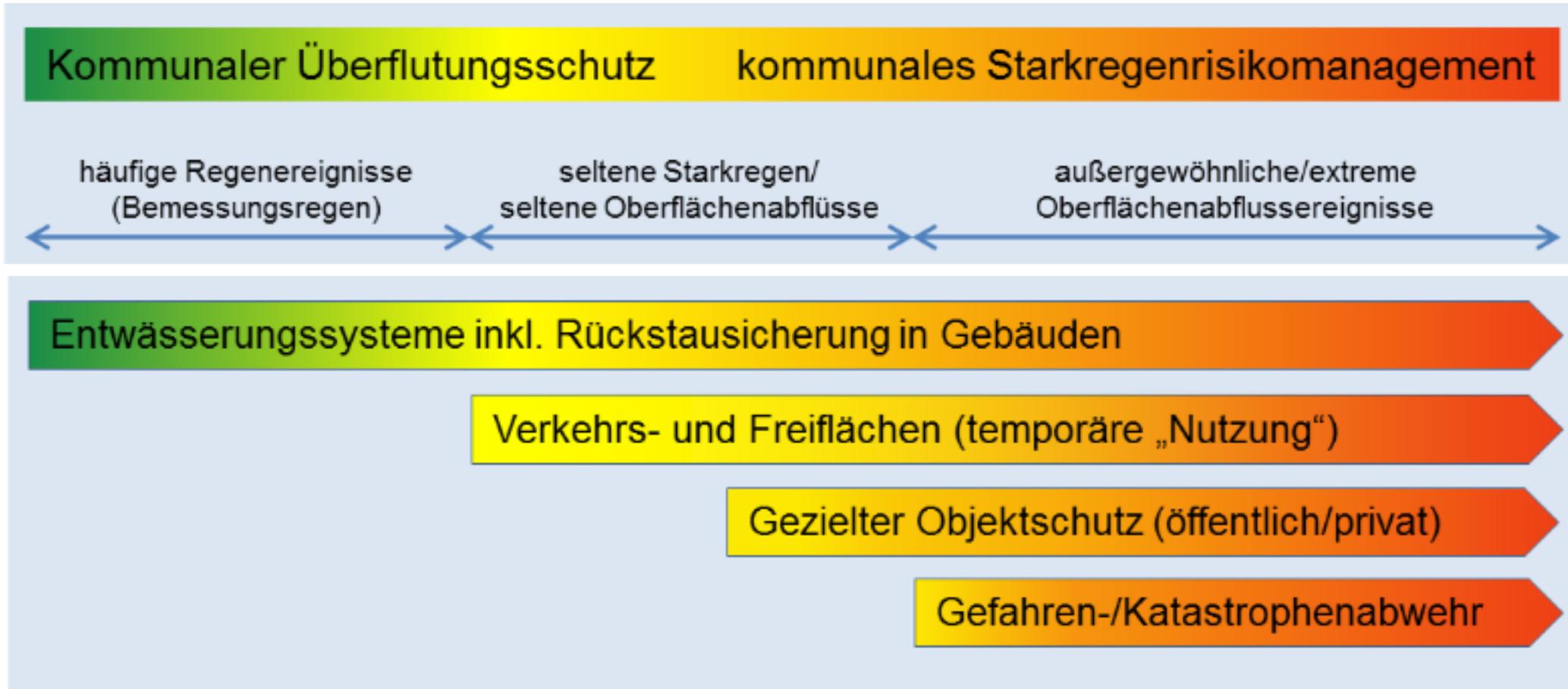


ABKOPPLUNG NIEDERSCHLAGSWASSER IM BEREICH AAPWIESEN UND ANBINDUNG AN EMSCHER UND HERDICKSBACH

INFORMATIONSV ERANSTALTUNG AM 31.03.2025

Quelle: Dr. Pecher AG, 2024

EINFÜHRUNG



Quelle: Arbeitshilfe kommunales Starkregenrisikomanagement NRW (MULNV, 2018)

ZIELSTELLUNG NEUE ABLEITUNGSSYSTEME

Bau von offenen / verrohrten Regenwasser-Sammelleitungen im öffentlichen Raum

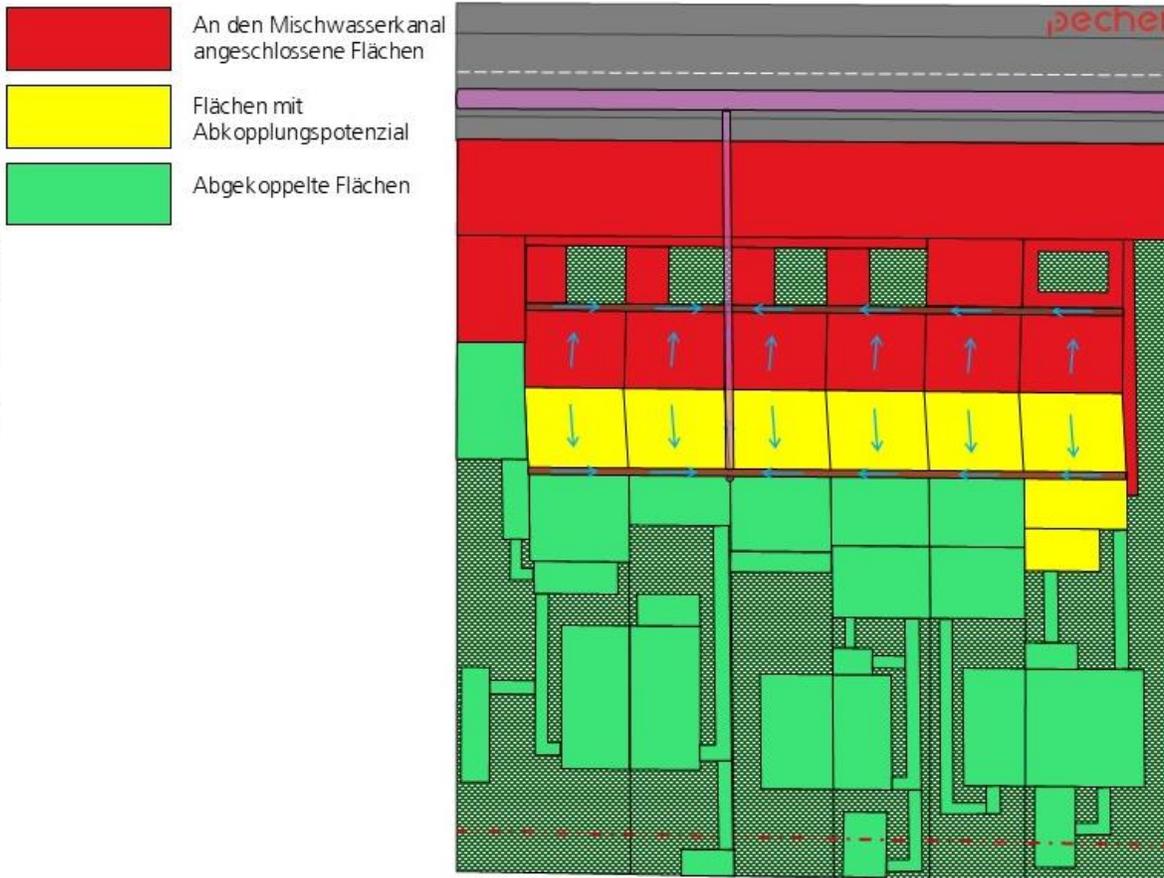


ZIEL & GRUNDLAGEN DER BEDARFSPLANUNG

- **Ziel:** Identifikation von Lösungsmöglichkeiten zur Entlastung der privaten und öffentlichen Abwasseranlagen durch Abkopplung von Niederschlagswasser und Einleitung in Regenwasser-Sammelleitungen parallel zur Emscher / zum Herdicksbach
- Grundlagen
 - Ortsbegehung und Höhenverhältnisse
 - Leitungsabfragen und Eigentumsverhältnisse, Flurstücke und ALKIS
 - versiegelte und unversiegelte Flächen
 - Daten aus Befliegung und Erhebungsbögen
 - ...



BEDARFSPLANUNG ZUORDNUNG ANGESCHLOSSENE FLÄCHEN



Es sind schon bereits heute viele Flächen vom Kanal abgekoppelt. Die abgekoppelten Flächen entwässern in die Gärten.

Rd. 2,4 ha lassen sich noch zusätzlich vom Kanalnetz abkoppeln.

Rd. 1,3 ha, die heute bereits abgekoppelt sind, können zusätzlich an die RW-Sammelleitung angeschlossen werden.

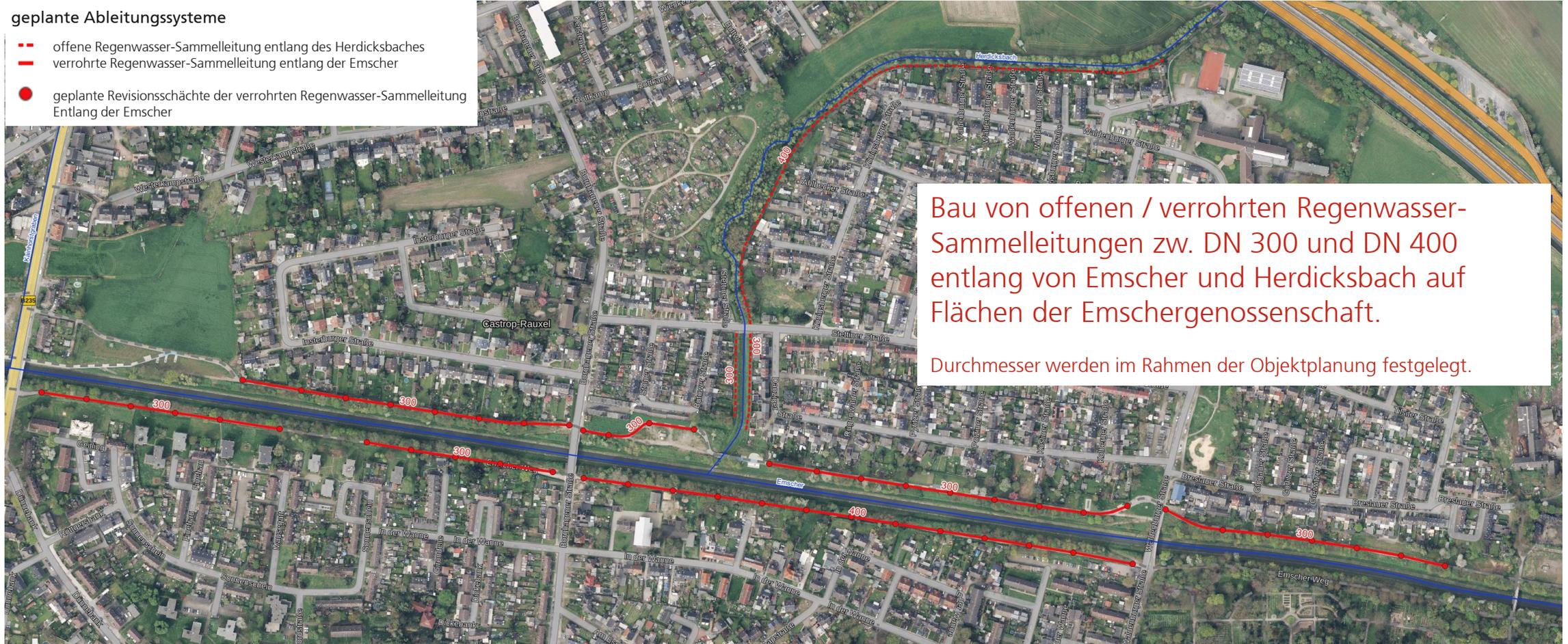
BEISPIELE

Foliensatz modifiziert zur Veröffentlichung auf der Homepage des EUV

BEDARFSPLANUNG ABKOPPLUNGSPOTENZIAL

geplante Ableitungssysteme

- offene Regenwasser-Sammelleitung entlang des Herdicksbaches
- verrohrte Regenwasser-Sammelleitung entlang der Emscher
- geplante Revisionschächte der verrohrten Regenwasser-Sammelleitung Entlang der Emscher



Bau von offenen / verrohrten Regenwasser-Sammelleitungen zw. DN 300 und DN 400 entlang von Emscher und Herdicksbach auf Flächen der Emschergenossenschaft.
Durchmesser werden im Rahmen der Objektplanung festgelegt.

BEDARFSPLANUNG ABKOPPLUNGSPOTENZIAL

Abkopplung der Dachflächen,
die in Richtung der Emscher / Herdicksbach geneigt sind



Die bauliche Ausgestaltung ist
einzelfall- und gebäudespezifisch zu prüfen!

Anschluss der bereits abgekoppelten Flächen



BEDARFSPLANUNG UMSETZUNG

- Es sind bereits heute zahlreiche Flächen in Richtung einer möglichen Sammelleitung abgekoppelt.
- Um das verbleibende Abkopplungspotenzial auszuschöpfen, sind für jedes Flurstück / jedes Gebäude Anschlussleitungen durch die Eigentümer:innen herzustellen.
- Es können auch Flächen, die heute in die Gärten entwässern / versickern, angeschlossen werden.
- Durch die Abkopplungsvariante fließt lastfallabhängig weniger Oberflächenwasser zwischen der Ickener Str. und der Henrichenbruger Str. in den SKU Industriestraße.
- Die Wasserspiegellage nimmt grundsätzlich im SKU Industriestraße durch die Abkopplung lastfallabhängig ab.
- Entlastung der rückseitigen Entwässerungsleitungen
- Rückstausicherung weiterhin obligatorisch

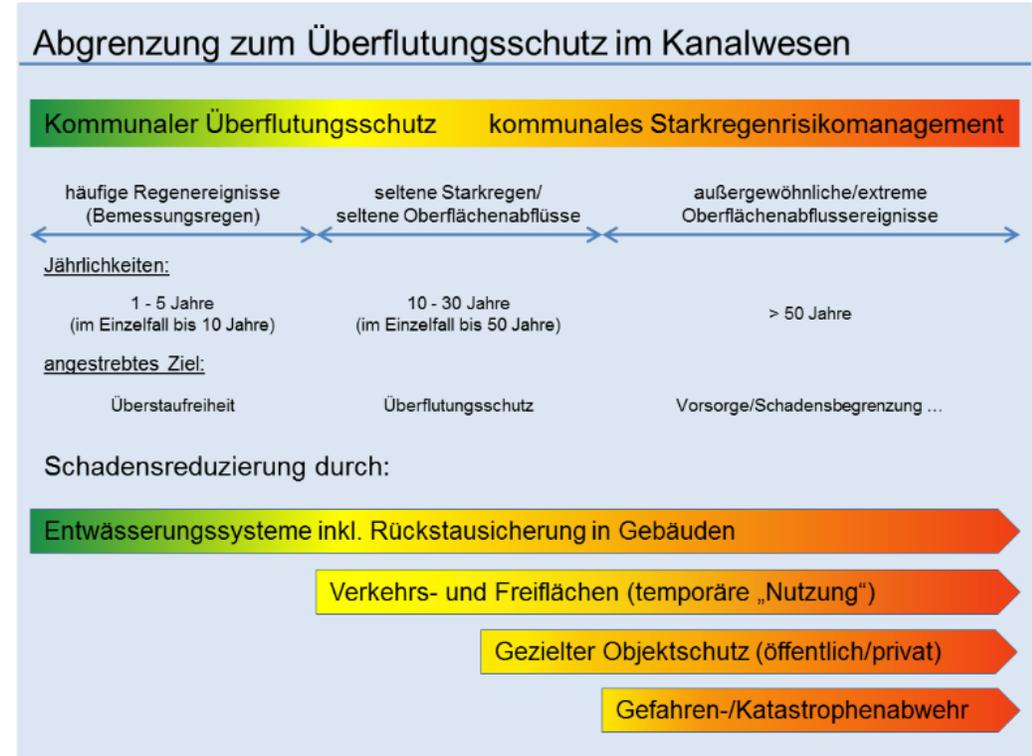


Quelle: Dr. Pecher AG, 2024

Foliensatz modifiziert zur Veröffentlichung auf der Homepage des EUV

ÜBERFLUTUNGSVORSORGE KOMMUNALE GEMEINSCHAFTSAUFGABE

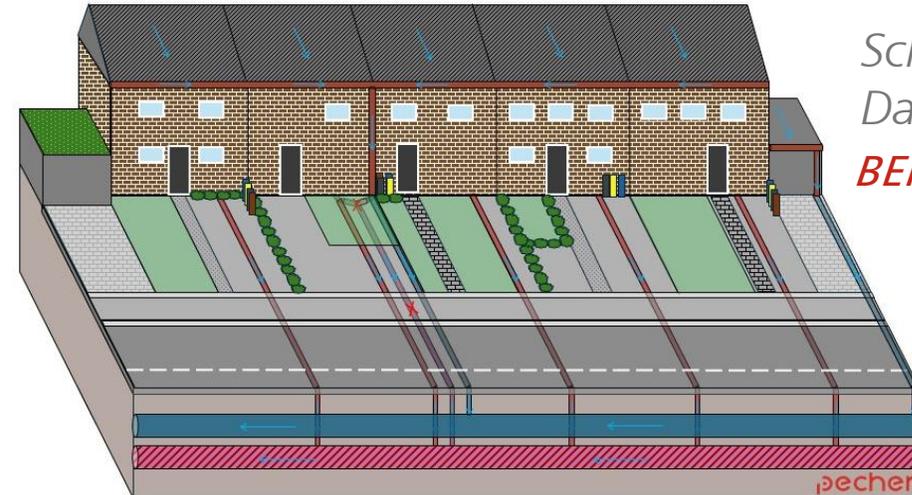
- EUV und EG stellen Regenwasser-Ableitung her (offen / verrohrt)
- Möglichkeit zur Abkopplung der eigenen Flächen vom Kanalnetz und Anschluss an die Regenwasser-Ableitung
- Privater Objektschutz bleibt weiterhin erforderlich zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels und das Auftreten von Extremwetterereignissen
- Rückstausicherungen obligatorisch



Quelle: Arbeitshilfe kommunales Starkregenrisikomanagement NRW (MULNV, 2018)

ÜBERFLUTUNGSVORSORGE KOMMUNALE GEMEINSCHAFTSAUFGABE

- Ausblick - Möglichkeiten in einem KRIS-Betrachtungsraum
 - Förderung von privaten Abkopplungsmaßnahmen
 - Entflechtung des bestehenden Mischsystems
 - Abkopplung von Straßen
 - Abkopplung von straßenseitigen an das Kanalnetz angeschlossenen Flächen
 - Baumaßnahmen auf kommunaler und privater Ebene



Schematische Darstellungen!
BEISPIELE

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!
BEI RÜCKFRAGEN MELDEN SIE SICH GERNE!